

April 2015

NEWSLETTER 15

Stand der Dinge

Nach einer gelungenen Aktionärsversammlung, wo neben der Aktienkapitalerhöhung auch die Baufreigabe beschlossen wurde, konnte der feierliche Spatenstich vorgenommen werden.



Konzept – Generationenhaus

Es finden weiterhin die nötigen Sitzungen statt.

Bau Generationenhaus

Nach zahlreichen Sitzungen mit den Verantwortlichen der Holzkonstruktion einigte man sich im Wandaufbau auf das System Hüsler und im Bodenaufbau auf das System Egg Holz. Schwerpunkte lagen vor allem auf der Statik, dem Trittschall, den Dämmwerten, dem Erdbebenschutz und auch auf dem Brandschutz. Natürlich liess man weiterhin Themen wie Wohlfühlklima, soziales Miteinander und den Gesundheitsaspekt einfließen.

Im Holzbau sind die logistischen Anforderungen so gross, dass es unmöglich ist den Rohbau im diesem Jahr fertig zu stellen. Daher wird im 2015 der Unterbau realisiert, so kann dieser auch richtig austrocknen. Die Holzbauer können die Wintermonate nutzen um alle Elemente zu erstellen.

Einzugstermin wird voraussichtlich Herbst / Winter 2016 sein.

Für uns ist klar – Baubeginn ist sobald die Bank und alle weiteren Institutionen die Finanzierung sichern.

Finanzielles

Die Freie Gemeinschaftsbank scheint unser Hauptgeldgeber zu werden. Diverse Gesuche wie z.B. bei der RW Oberwallis und der CoOpera Sammelstiftung werden demnächst behandelt. Im April konnten Ingrid und Philipp neben den vielen Sitzungen das Generationenhaus bei weiteren 5 Institutionen vorstellen. Ebenso haben sich mehrere neue Interessenten gemeldet und sich das Projekt vor Ort angeschaut und erläutern lassen.

Die nächsten Schritte

Die Grundsteinlegung müssen wir leider auf einen späteren Termin verlegen.

Auch wenn es scheint, dass es wahnsinnig lange dauert, sind wir unglaublich glücklich viele Meilensteine erreicht zu haben und wir freuen uns nun auf den Baubeginn.

BerglandHof Ernen AG

Schmid Birri Ingrid

Geschäftsführung
Schmid Birri Ingrid

